Zeitschrift: DrogenMagazin : Zeitschrift für Suchtfragen
Herausgeber: Verein DrogenMagazin
Band: 21 (1995)
Heft: 3

Vorwort: Editorial
Autor: Herzog, Heidi

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Liebe Leserin, lieber Leser

Sei es im Zug oder im Restaurant, die (Fahr-)Gäste werden in zwei Gattungen eingeteilt – nicht in Mann oder Frau, nein – in NichtraucherInnen und RaucherInnen. Der Trend geht Richtung rauchfreie Räume, und die RaucherInnen geraten zunehmend unter Druck, ihr «Laster» aufzugeben – nicht zuletzt aufgrund immer neuer, wissenschaftlich erhärteter Tatsachen betreffend der Schädlichkeit des Tabakmissbrauchs.

Spätestens bei der Rauchentwöhnung stellen sich Fragen: z.B. ob es sich beim Rauchen um ein blosses Laster handelt oder wie «weich» die Droge Nikotin eigentlich ist.

Neurobiologisch entspricht der Nikotinentzug dem Opiatentzug. Bei überzeugten NichtraucherInnen kann dieses Wissen vielleicht etwas zum Verständnis beitragen, wenn der Partner, die Arbeitskollegin oder die Freundin auch nach dem 5. Versuch wieder zu rauchen beginnt.

In diesem Heft geben wir für diese Partner, Arbeitskolleginnen und Freundinnen einen Überblick der Angebote zur Rauchentwöhnung. Sicher finden Sie darunter eine Methode, welche Sie noch nicht ausprobiert haben.

Gegenseitig ist sicher immer wieder eine grosse Portion Toleranz und Respekt notwendig. Sei es, dem Arbeitskollegen gegenüber auf die «Znüni-Zigi» zu verzichten, oder halt auch mal im Zigarettenqualm mit der Freundin zu plaudern.

Heidi Herzog

IMPRESSUM

DrogenMagazin – Zeitschrift für Suchtfragen, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel, Tel. 061 / 312 49 00, Fax 061 / 312 49 02 ■ Das **DrogenMagazin** erscheint siebenmal jährlich ■ **Herausgeber:** Verein DrogenMagazin ■ **Redaktionsteam:** Benno Gassmann, Kurt Gschwind, Martin Hafen, Claus Herger, Heidi Herzog, Kathrin Jost, Hanna Maria Feltis. Verantwortlich für diese Nummer: Heidi Herzog ■ Diese Nummer entstand in Zusammenarbeit mit der **Schweizerischen Krebsliga** ■ **Satz und Layout:** Atelier für Gestaltung, Jundt & Widmer, Basel ■ **Druck:** Druckerei Schüler AG, Biel ■ **Preise:** Jahresabonnement: Fr. 60.–; Gönnerabonnement: ab Fr. 100.– ■ **Postcheckkonto:** Verein DrogenMagazin, 40-29448-5, Basel ■

INHALTSVERZEICHNIS

«Rauchen kann Ihre Gesundheit gefährden» 3
Die antierotische Wirkung des Nikotins – Einige kulturhistorische Bemerkungen 6
Gesundheitsförderung und Prävention 8
«Dossier» Rauchentwöhnung 11
Leserbrief 17
Es ist so leicht – vielleicht? 18
Die Magie des Qualms 19
Nikotinabhängigkeit – ein Opiatproblem 24
Rauchfrei am Arbeitsplatz 26
Astrologie und Rauchen 30
REFLEXE 31